

BRITISCHE MUSIKANTEN

LAUTSPRECHER EPOS ES 11

Ist es schon schwierig, den optimalen CD-Player, Tuner oder Cassettenrecorder aus der Unzahl an Fabriken auszuwählen, so artet die Wahl des Lautsprechers leicht in Qualen aus. Unser Tip: Benutzen Sie Tests zur Vorauswahl und schenken Sie dem Händler Ihr Vertrauen, der Ihnen Lautsprecher zu einem Probespiel mit nach Hause gibt. Laden Sie doch auch den kompakten ES 11 von Epos, einen echten Briten, zum Probespiel ein.



Kompakte Lautsprecher sind nach wie vor ausgesprochen „in“. Und dies nicht nur aus Gründen des vergleichsweise geringen Platzbedarfs, sondern auch wegen der angeblichen Nähe zu punktförmigen Schallquellen. Bei Stereowiedergabe ist dann zumindest theoretisch mit einer hohen räumlichen Ortungsschärfe zu rechnen.

In der Praxis sieht das ganz anders aus. Das liegt daran, daß der ideal punktförmige Lautsprecher einen Breitbandwandler mit verschwindend kleinen Maßen erfordert. Das ist jedoch beim Stand der heutigen Technik nicht möglich. Zwar gibt es breitbandige, also über nahezu den gesamten Hörbereich arbeitende Wandler in Gestalt von beispielsweise Elek-

trostaten. Die sind aber bekanntlich alles andere als verschwindend klein. Im Gegenteil! Und je kleiner man einen Wandler macht, um so enger wird sein Übertragungsbereich bei zunehmendem Unvermögen, tiefere Töne wiederzugeben. Das, was heutzutage als „Punktstrahler“ bezeichnet wird, hat mit dem Ideal so gut wie nichts gemein. Bestenfalls kann da von Lautsprechern mit relativ kleiner Schallwand gesprochen werden.

Daß gelungene Exemplare dieser kleinvolumigen Lautsprecher trotzdem in Sachen Ortungsschärfe manch größerem Kollegen überlegen sind, dürfte seine Ursache wohl eher in der geringen Anzahl von Wandlern pro Lautsprecher, nämlich in der Regel zwei(!), haben. Geeignete

Tiefmitteltöner vorausgesetzt, erfordert das Zweitegeprinzip lediglich eine puristisch ausgelegte Weiche. Deren Vorteil ist es, ein Minimum an Phasenfehlern zu produzieren, so daß von dieser Seite nahezu keine ungünstige Beeinflussung der „Ortungsschärfe“ erfolgt.

MINIMALE FREQUENZWEICHE

Gestützt wird diese Theorie von Lautsprechern wie dem das Klanggeschehen frappant gut auflösenden Epos ES 11, dessen Weiche gerade einmal aus einem einzigen Kondensator besteht, der den Übertragungsbereich des Hochtöners zu tieferen Frequenzen hin sachte auslaufen läßt. Und eine Begrenzung des Frequenzbereichs für den Mitteltieftöner per Weiche nach oben hin findet beim ES 11 schlicht und einfach nicht statt.

Das hört sich einfacher an als es ist, wenn man bedenkt, daß der Übertragungsbereich von Tiefmitteltönern deshalb üblicherweise beschnitten wird, weil mit höheren Frequenzen zunehmend hörbare Verzerrungen auftreten. Durch eine eigene Fertigung der Chassis und eine tüchtige Portion Know-how hat man dieses Problem bei Epos zumindest für den kleinen ES 11 und das nächstgrößere Modell, den ES 14, anscheinend in den Griff bekommen: Beide arbeiten ohne Frequenzweiche für den Tiefmitteltöner und lediglich mit einer Weiche erster Ordnung für den Hochtöner.

Das Ergebnis kann sich jedenfalls hören lassen. Eine optimale Aufstellung des ES-11-Pärchens sowie eine gute Aufnahme vorausgesetzt, ertönen Solisten im Ensemble sauber ortbar von der Rampe des Klanggeschehens bis in die hintersten Reihen. Am besten stehen die beiden ES-11-Lautsprecher auf beispielsweise von Epos angebotenen Ständern mit mindestens einem halben Meter Abstand zur Rückwand und mindestens einem Meter zu Seitenwänden. Größere Abstände sind unschädlich. Kleine Abstände insbesondere zur Rückwand vermindern die luftige Wiedergabe. Auch was den Baß angeht, brauchen diese Lautsprecher keinerlei Unterstützung durch eine wandnahe Aufstellung: Der tönt auch bei freier Aufstellung stets kernig und reicht erstaunlich weit hinunter, zieht man die nicht mal zwanzig Liter Boxenvolumen in Betracht.

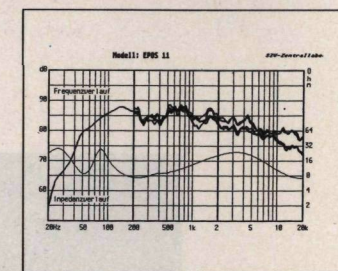
FÜR GROSSE RÄUME GEEIGNET

Für kleine Räume kommt der ES 11 trotz Kompaktheit jedoch weniger in Betracht, weil ein Hörabstand von wenigstens drei Metern angezeigt erscheint, was alles in allem doch eine Raumtiefe von etwa fünf Metern bedeutet. Bei deutlich geringerem Hörabstand konnten wir auch nach der empfohlenen Einspielzeit von mehreren Tagen eine nervende Tendenz zur Aggressivität bei deutlich eingeschränktem Raumtiefen-Eindruck ausmachen.

Technische Daten: Epos ES 11	
Prinzip	2 Wege, Baßreflex
Anzahl und Art der Chassis	1 HT, 1 TT
Empfindlichkeit (für 86 dB in 3 m Abstand)	3,5 Volt
Maximal erreichbarer Schalldruckpegel in 3 m Abstand (20 – 500 Hz) dafür erforderliche Verstärkerausgangsspannung entsprechend einer Ausgangsleistung an 4 Ohm	104 dB 28 Volt 186 Watt
Maximaler Impedanzwert/Frequenzbereich	28,5/27 Ohm/Hz
Minimaler Impedanzwert/Frequenzbereich	7,1/19000 Ohm/Hz
Nennscheinwiderstand Herstellerangabe/Messung	8/8 Ohm
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	20 x 37 x 25 cm
Garantiezeit	5 Jahre
Qualitätsstufe	High End I
Ungefährer Paarpreis	1250,- DM

Unter diesen ungünstigen Bedingungen tummelten sich die Ensemblemitglieder bevorzugt an der Rampe, Geigen klangen strähnig bis sägend und Blechbläser scharf. Dieser alles in allem ungünstige Eindruck trat hingegen mit zunehmendem Hörabstand zunehmend in den Hintergrund und war ab etwa drei Metern gänzlich verschwunden zugunsten eines filigranen, gut aufgelösten Klanggeschehens, das bar aller Aggressivität ist und auch zu längeren Hörsitzungen einlädt.

Was im Grunde genommen für jeden Lautsprecherkauf gilt, trifft in besonderem Maße für den ES 11 zu: Holen Sie sich Ihren neuen Musikpartner erst einmal auf Probe in die eigenen vier Wände und spielen Sie mit der Aufstellung. Für das Probespiel sollte Ihnen der Händler möglichst ein eingespieltes Lautsprecherpaar mitgeben, damit gewährleistet ist, daß Sie sich ausschließlich der Aufstellung widmen können.



Und noch etwas: Falls Sie keinen einigermaßen leistungsstarken Verstärker zuhause haben, lassen Sie sich gleich einen mitgeben, da der ES 11 alles andere als ein Kostverächter ist. Dann stehen die Chancen für den Händler relativ schlecht, daß er seine britischen Probespieler wieder zurückbekommt. Und damit wären wir beim Preis für das Vergnügen, ein Pärchen ES 11 sein eigen nennen zu dürfen. Ganz britischer Gentleman, glänzt der ES 11 in dieser Sparte mit äußerster Zurückhaltung: Wo sonst bekommen Sie schon für 1250 Mark zwei so musikalische Hausgenossen?

Reinhold Martin

MANCHE ANALOGIEN SIND UNERSETZBAR WERTVOLL.

Jede Differenziertheit hat eine Analogie in einer anderen – darum pflegen wir sie, die Analogtechnik. Auch, oder gerade „neben“ der CD und anderem. Analog zu allen anderen Themen, die wir pflegen. Mit der gebotenen Sorgfalt, und mit der „Liebe“ zum Unersetzbaren. Präzisionsabgleich ist darin eingeschlossen – nicht nur der Analogie zuliebe.

MICHAEL GESCHKA KG

Stammheimer Straße 29 a
W-5000 Köln 60

Phone 02 21 / 76 40 13
Fax 02 21 / 7 60 54 02

V.P.I. · WELL TEMPERED · AUDIOMÉCA · DANHOLT · PINK · REGA · PROJECT AUDIO · · · CLEARAUDIO
LYRA · GOLDRING · REGA · · · SOUTHER · DNM YOTA · REGA